

Japan: Erfolg für Kommunisten

Tokio. Bei den Stadtratswahlen in Tokio am Sonntag hat die Japanische Kommunistische Partei (JCP) die Zahl ihrer Mandate erhöhen können. Sie stellt nun 19 statt bisher 17 von insgesamt 127 Abgeordneten. Wahlsieger wurde die Partei Tomin First (»Tokioter Bürger zuerst«) der amtierenden Gouverneurin der Region Tokio, Yuriko Koike. Gemeinsam mit unabhängigen Abgeordneten kommen ihre Unterstützer auf 79 Mandate. Die »Liberaldemokratische Partei« (LDP) von Premierminister Shinzo Abe verlor 34 ihrer bisher 57 Sitze.(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/313694.japan-erfolg-für-kommunisten.html>